

Landkreis Vorpommern-Rügen

2. Wahlperiode

Antrag

Einreicher:

Kreistagsfraktionen Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

Vorlagen Nr.:

A/2/0083

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	08.05.2017 - an Ausschüsse verwiesen
Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss	Vorberatung	07.06.2017
Haushalts- und Finanzausschuss	Vorberatung	14.06.2017
Kreisausschuss	Vorberatung	19.06.2017
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	17.07.2017

Antrag der Kreistagsfraktionen Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE: "Änderung der Schülerbeförderungssatzung"

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

Der Landrat wird beauftragt, entsprechend des Entschließungsantrages des Landtags vom 5.4.2017, auch Schülerinnen und Schülern, die zur örtlich nicht zuständigen Schule fahren, eine Teilnahme an dem für die Schülerbeförderung genutzten Linienverkehr, kostenfrei (Einschränkung die Kosten zur örtlich zuständigen Schule) zu gewähren. Die Maximalkosten betragen hierbei die Kosten der Schülerbeförderung bis zur örtlich zuständigen Schule. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen ob eine Anpassung der Schülerbeförderungssatzung notwendig ist und diese ggf. zum Kreistag im Juli dieses Jahres vorzulegen.

Begründung:

Der Landtag hat sich zu Rechtsauffassung des Landkreises in seiner Entschließung vom 5.4.2017 eindeutig positioniert. Ein weiteres Austragen der unterschiedlichen Rechtsauffassungen auf den Schultern der Eltern, Schülerinnen und Schüler ist nicht akzeptabel.

gez.

Claudia Müller

Fraktionsvorsitzende

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

gez.

Christiane Latendorf

Fraktionsvorsitzende

Fraktion DIE LINKE